



Dampfbrief 10. Ausgabe April 2014

Exklusiv für Mitglieder und Gönner



Aus dem Inhalt:

Das Fest „100 Jahre Gossau-Herisau,, am 29.September 2013

Finanzielle Situation

Ersatzteile

Madlaina – der Name unserer Lokomotive

Unsere Arbeitstage

Die Hauptversammlung am 5. April 2014

Impressum

www.dampfloki.ch

Liebe Freundinnen und Freunde des Dampfloki-Verein AB

Zum ersten Mal seit über 10 Jahren steht unsere G3/4 14 – Madlaina – wieder auf der Drehscheibe in Herisau. Anlässlich des Festes „100 Jahre Gossau – Herisau“ der Appenzeller Bahnen Ende September 2013 konnten wir in gemeinsamer Anstrengung unsere Dampflok präsentieren. Zwar fehlten noch einige Aggregate die wir für die Kesselreparatur demontieren mussten, aber Madlaina hat sich als stolze Lokomotive auf der Drehscheibe präsentiert.

Am 5. April diesen Jahres konnten dann Interessierte den Fortschritt der Arbeiten direkt im Depot in Herisau in Augenschein nehmen.

Auch bei den Personenwagen tat sich was. So konnte in Zusammenarbeit mit dem AG2 die beschädigte Inneneinrichtung unseres Personenwagens B11 wieder perfekt Instand gesetzt werden. Auch am Salonwagen A1 haben wir die durch Vandalismus zerstörte Scheibe ersetzt und die Schmierereien beseitigt.

Es wartet noch einige Arbeit auf uns, aber Schritt für Schritt werden unsere historischen Eisenbahnfahrzeuge wieder betriebsfähig hergerichtet und können so allen Begeisterten im Appenzellerland und Umgebung die teilweise über 110 Jahre alte Technik Schweizer Qualitätsarbeit präsentieren.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spass beim Lesen!

Werner Guderlei
Vorstand



Bild: so könnte es bald wieder aussehen: gemeinsam arbeiten wir an unserem Ziel, so dass wir in absehbarer Zeit diesen herrlichen Zug im Appenzellerland geniessen können.

Das Fest „100 Jahre Gossau-Herisau,, am 29.September 2013

Die AB ermöglichten uns eine Präsentation am Fest „100 Jahre Gossau-Herisau!“ mit unserer Lokomotive. So haben wir alle Kräfte aktiviert, um die Lok in einen „präsentablen“ Zustand zu bringen. Insbesondere die Montage des Kessels und des Führerhauses waren eine arbeitsintensive Aufgabe. Aber ein Torso von Lok wollten wir nicht präsentieren. Auch die Drehscheibe wurde in gemeinsamer Anstrengung wieder in Gang gesetzt.

Eine der Attraktionen in Herisau war unsere Madlaina, die Dank des Rauchgenerators der Feuerwehr Herisau auch richtig rauchte, ein kleiner Vorgeschmack auf die Zukunft.

Neben Informationen rund um die Lokomotive haben wir die Besucher in Zusammenarbeit mit dem AG2 mit Grillspezialitäten verwöhnt und ermöglichten Ihnen direkten Kontakt mit unserer Dampflok, natürlich auch auf dem Führerstand.



Bild: die „rauchende“ Madlaina am 29. September 2013 auf der Drehscheibe in Herisau

Ein rundum gelungenes Fest ging dann am Abend zu Ende. Viele Besucher machten uns Mut für die weiteren Arbeiten und unterstützten uns mit grosszügigen Spenden.

Finanzielle Situation

In den vergangenen Jahren haben wir mehr als 110.000 CHF an Geldern von Sponsoren erhalten – zweckgebunden für die betriebsfähige Instandsetzung der Lokomotive als technisches Kulturdenkmal des Appenzellerlands.

Hauptproblem war ein grösserer Kesselschaden, dessen Reparatur nach Inspektion des Schweizer Kesselinspektors vom SVTI vorgeschrieben war. Der Kessel einer Dampflokomotive ist das „Herz“ der Lok. Das bedeutete, dass wir die Lok bis auf das Fahrwerk zerlegen mussten – eine arbeitsintensive und zeitraubende Aufgabe. Zum Anderen verschlang die Kesselreparatur einen guten Teil unserer Finanzmittel, war aber zur betriebsfähigen Aufarbeitung unumgänglich. Daher haben wir einige Arbeiten an der Lok, die wir gerne extern vergeben hätten nun kostensparend in Eigenregie erledigt. So haben wir genügend Finanzmittel, um die derzeit anstehenden Arbeiten durchzuführen.



Bild: der reparierte Kessel unserer Madlaina im Frühjahr 2013 in der Werkstatt von D. Soder in Dintikon / Aargau

Ersatzteile

Wie bei jedem technischen Gerät oder Maschine so auch bei der Lokomotive werden Teile defekt und müssen repariert oder ersetzt werden. Aber woher soll man Ersatzteile für eine über 110 jährige Lokomotive bekommen? Hier ist guter Rat teuer: die Lösung dieser Frage fordert immer wieder die Kreativität unserer technisch Verantwortlichen.

Zunächst wird man versuchen die Teile wieder zu reparieren. Bei einer Reihe von Teilen war dies nicht mehr möglich – zu verschlissen oder gar zerstört.

Hier eine Aufzählung der wichtigsten Ersatzteile für die Generalreparatur:

der Kamin

dieser war stark korrodiert und nicht mehr verkehrssicher. Eine Reparatur war nicht mehr sinnvoll möglich. Wir mussten daher einen neuen Kamin erwerben der speziell für diesen Lokomotivtyp angefertigt wurde – Stahlguss: Gewicht 138 kg.

Flachschieber

diese waren völlig zerstört und nicht mehr zu reparieren. Zum Glück konnten wir von einer Schwesterlok im Engadin die entsprechenden Teile erwerben.

Bremsklötze

diese waren verschlissen und nicht mehr verwendbar. Hier konnten wir im Ersatzteillager der RhB für das Krokodil entsprechende Teile finden und für unsere Lok anpassen.

Aschkasten

auch diesen konnten wir durch ein Ersatzteil der Schwesterlok 11 erwerben.

Generator zur Lichterzeugung

Dieser fehlte an der Lok gänzlich. Glücklicherweise konnten wir einen Dampflok-Generator „auftreiben“, der in der ehemaligen DDR zweckentfremdet zur Stromerzeugung einer Datsche (Wochenendhaus) diente und jahrelang bei einem Eisenbahnfreund im Keller lagerte.

Funkenfänger

Dieser ist wichtig für den Brandschutz, hält er doch die glühende Asche und Kohlereste davon ab, durch den Kamin ins Freie geschleudert zu werden. Der alte Funkenfänger war total löchrig und daher unbrauchbar.

Madlaina – der Name unserer Lokomotive

Nicht jedem mag es gefallen, aber wir wollten unsere Lok nicht einfach „namenlos“ als G 3 /4 No. 14 durch das Appenzellerland schicken. Die Nummer 14 ist schon seit Anfangstagen der Lok am Kamin in grossen Messingziffer angebracht. Und so haben wir schon seit geraumer Zeit die Lok auf den Namen „Madlaina“ getauft. Stolz trägt sie seit Ende letzten Jahres ihren Namen nun auf der Rauchkammer.



Bild: Madlaina bei ihrer ersten Präsentation in der Öffentlichkeit im September 2013 in Herisau

Unsere Arbeitstage

Seit einiger Zeit treffen wir uns regelmässig im Depot in Herisau um an unserer Lok zu arbeiten. Unter fachkundiger Anleitung werden derzeit die Arbeiten zur Komplettierung der Lok durchgeführt. Technisch Interessierte und Versierte sind herzlich willkommen.

Termine für die Arbeitstreffen im Depot Herisau:

Jeden Dienstag ausser in den Ferien, ab 19:30 – wir freuen uns auf dich !

Kontakt: Fredy Wetter, Natel 079 660 30 36 (oder 071 351 16 72)

Mail: west10@bluewin.ch

Hauptversammlung am 5. April 2014 in Herisau

Am Samstag, 5. April 2014 konnten wir im Restaurant Glattmühle in Herisau die Hauptversammlung 2014 durchführen. Der Präsident Andreas Schaad konnte nebst dem Vereinsvorstand 19 stimmberechtigte Mitglieder begrüßen. Wir freuen uns auf die gute Resonanz.

Die wesentlichen Punkte waren:

Der Jahresbericht 2013 von Präsident Andreas Schaad. Dieser geht den Mitgliedern schriftlich zu.

Jahresrechnung 2013

Dem Ertrag von Fr. 56.509,70 steht ein Aufwand von Fr. 56.941,19 gegenüber, woraus ein kleiner Verlust von Fr. 431,49 resultiert. In der Bilanz weist die Aktivseite einen Betrag von Fr. 85'595.17 aus.

Mitgliederbeiträge

Diese bleiben im Jahr 2014 unverändert bei Fr. 100.- für Einzelpersonen bzw. Fr. 200.- für Familien / Firmen.

Wahl der Kontrollstelle

Tobias Keller tritt als Revisor zurück. An seine Stelle wird Reto Bruderer, Herisau einstimmig gewählt.

Die Hauptversammlung wurde bei einem Essen und gemütlichem Beisammensein beendet. Herzlich bedanken möchten wir uns bei unserem Mitglied Sonja Bischhofsberger, die uns grosszügig unterstützte.

Wir bedanken uns für gute Zusammenarbeit und wohlwollende Unterstützung



Demian Soder / Dintikon



Spielwaren AG 9400 Rorschach

KONTAKT

Dampfloki-Verein AB
Andreas Schaad
Präsident & Technik
Oberstieg 10
8222 Beringen SH

Tel: 052 682 12 92
Mail: schaadberingen@bluewin.ch

SPENDEN

Dampfloki-Verein AB – Konto-Nr. 0254-645860.40C – UBS AG, Herisau
IBAN: CH57 0025 4254 6458 6040 C
BIC: UBSWCHZH90A